

CARPATHIA



VERLAG

Frühjahr 2021



Wir unterstützen Sie beim Verkauf gerne mit Werbematerial wie Lesezeichen, Postkarten und Plakaten zu unseren Titeln. Für größere Kampagnen oder Veranstaltungen können wir Ihnen auch individuelle Plakate oder Roll-ups zur Verfügung stellen.

Werbemittel sind zu allen unseren Titeln erhältlich oder können kurzfristig erstellt werden.

Rufen Sie uns einfach an oder melden Sie sich per E-Mail bei uns oder unserer Verlagsvertretung!



Liebe Leser*innen, liebe Kolleg*innen aus dem Sortiment,

auch im Jahr 2021 ist die Corona-Pandemie noch nicht ausgestanden und wird weitere Herausforderungen für uns alle mit sich bringen. Wann zum Beispiel wieder physische Veranstaltungen in gewohnter Weise möglich sein werden, kann noch niemand sagen.

Wie eigentlich schon immer, sind wir aber auch 2021 für alle »Schandtaten« zu haben: Sie planen eine Lesung per Livestream für Ihre Buchhandlung? Unsere Autor*innen sind auch virtuell gerne dabei! Und wenn Sie Fragen zu unserem Programm oder Ideen für gemeinsame Aktionen haben, stehe ich Ihnen auf allen Kanälen gerne zur Verfügung.

Neu bei uns im Verlag ist der Autor und Schauspieler **Mathias Kopetzki**. In seinem Roman »**Diese bescheuerte Fremdheit in meiner Seele**« erzählt der Halbiraner, der bei Adoptiveltern aufwuchs, von seiner Suche nach Heimat und Identität – und das auf überaus mitreißende Weise. Zeitgleich erscheint die ungekürzte Autorenlesung als Hörbuch-Download. Und auch **Miriam Rademachers** zweiter Colin-Duffot-Krimi liegt jetzt als Hörbuch vor, wie schon der erste Band gelesen von **Jens Wenzel**.

Insofern: Viel Spaß beim Lesen und Hören!

Herzlich,
Robert S. Plaul, Verleger



Die berührende und spannende Geschichte eines Halbiraners, der in der niedersächsischen Provinz aufwächst

»Ich war hier mehr als nur Schauspieler. Ich spielte nicht nur eine Rolle oder transportierte Worte, die nicht meine waren. Nein, ich stand hier für eine Sache. Ich wurde mit dem, was ich hier machte, identifiziert. Von allen, die hier saßen. Und von Millionen am Bildschirm wahrscheinlich ebenfalls. Und zwar genau hier. An dieser Stelle, in dieser Sendung, mit diesen Texten. Zusammen mit meinen türkischstämmigen Kollegen und dem Autoren, der dort vorn einem Kreuzfeuer ausgesetzt war.«

Mathias wächst in den siebziger Jahren in einem kleinen Örtchen in Niedersachsen auf. Als er mit fünf Jahren durch Zufall erfährt, dass er adoptiert wurde, ist das zwar eine Erklärung für sein »exotisches« Aussehen, doch die Geschichte seiner Herkunft bleibt weiterhin ein großes Rätsel. Immer wieder muss er sich gegen rassistische Ressentiments und offene Angriffe zu behaupten. Auch als Erwachsener widerfahren ihm zuweilen absurde Erlebnisse, in denen er als Projektionsfläche für fremdenfeindliche Ängste, Vorurteile oder Sehnsüchte herhalten muss. Kann die Begegnung mit der leiblichen Herkunft Abhilfe schaffen?

Mit viel Humor, Sensibilität und Offenheit erzählt der Schauspieler Mathias Kopetzki seine berührende und spannende Geschichte, berichtet von Fremdsein und Selbstbehauptung, vom Kampf und vom Loslassen und der jahrelangen Suche nach Identität.

»Diese bescheuerte Fremdheit in meiner Seele« ist die bearbeitete Neuauflage des 2017 bei Bastei Lübbe erschienenen Buchs »Bombenstimmung – Wenn alle denken, du bist der Terrorist«.

Leseprobe unter: <https://cptvl.de/dbfims>



Dieses Buch gibt es auch als Hörbuchdownload und im Streaming, gelesen vom Autor!

Mathias Kopetzki
Diese bescheuerte Fremdheit in meiner Seele
 Autobiografischer Roman

Hardcover
 256 Seiten
 ISBN 978-3-943709-90-2
 25 € [D]
 Dezember 2020

Bestellungen für diesen Titel bitte direkt an der Verlag oder übers Barsortiment



Über den Autor

Mathias Kopetzki, geboren 1973 in Osnabrück, arbeitet seit seinem Studium am Salzburger Mozarteum erfolgreich als Schauspieler für Theater, Film und Fernsehen sowie als Synchronsprecher, Regisseur, Autor und Dozent. 2011 erschien sein Buchdebüt »Teheran im Bauch«, 2012 die Bahnsatire »Im Sarg nach Prag« und 2018 die Politsatire »Deutschland, ein Sommertrip«. Zuletzt veröffentlichte er 2020 das Schauspieler-Fachbuch »Überleben im Darsteller-Dschungel« (Schüren Verlag). Kopetzki lebt in Berlin und hat einen Sohn.



Ein liebevoll-grotesker Roman über Ideologien, Weltanschauungen und Heilserwartungen

»In Großvaters Kopf arbeitete es ständig. Nicht ausschließlich auf eine gesunde Art und Weise, das muss man zugeben. Manchmal, wenn er an die Befreiung der Menschheit dachte, verließ ihn ein großer Teil seiner Zurechnungsfähigkeit, und es konnte passieren, dass er die polizeiliche Anordnung von Intelligenz, die Besteuerung von Armut oder die Freigabe der Herstellung von Banknoten zu privaten Zwecken für einen geeigneten Weg hielt, die Ungerechtigkeit auf der Welt zu beseitigen. Auf die Idee, dass dieses Ziel auch mit einer gezielt gezündeten Bombe erreicht werden konnte, wäre er allerdings nie gekommen.«

Eigentlich hätte Großvater lieber per Dekret die Dummheit verboten. Doch sein Freund Herbert, der im Dorf die Hühner schlachtet und wie er eher versehentlich in die Kommunistische Partei eingetreten ist, hat eine andere Idee, wie man die Weltrevolution in Gang setzt: natürlich mit einer Bombe in einer Machtzentrale der herrschenden Klasse!

Nachdem ein erster Anschlag auf eine unschuldige Rathauustreppe im Nachbarort noch nicht ganz den gewünschten Erfolg erzielt, flüchtet er mit seiner neuen Freundin Else nach Wien und gerät in die Fänge von Genosse Schmidt und Genossin Olga, die einen weitaus größeren Beweis für seine Loyalität zur Partei einfordern: Er soll den Stephansdom sprengen.

Lothar Beckers liebevoll-grotesker Roman ist eine ironische Abrechnung mit Ideologien, Weltanschauungen und den mit ihnen verbundenen Heilserwartungen.

Leseprobe unter: <https://cptvl.de/1927>



Lothar Becker
Als Großvater im Jahr 1927 mit einer Bombe in den Dorfbach sprang, um die Weltrevolution in Gang zu setzen
 Roman

Hardcover mit Schutzumschlag
 256 Seiten
 ISBN 978-3-943709-85-8
 20 € [D]
 August 2020



9 783943 709858

Über den Autor

Lothar Becker, Jahrgang 1959, veröffentlichte zahlreiche Erzählungen und Romane. Zuletzt erschien 2016 im Eulenspiegel Verlag sein Roman »Bubble Gum 69« über eine Kindheit in einer ostdeutschen Kleinstadt. 2006 gehörte er zu den Finalisten des MDR-Literaturwettbewerbes. Außerdem textet und komponiert er Musicals. 2007 gewann er mit »Elecs Geheimnis« den bundesweiten Schülermusical-Wettbewerb. Becker ist verheiratet, Vater von zwei Töchtern und arbeitet als Sozialpädagoge in der Offenen Jugendarbeit.



Eine einzigartige Mischung der Genres Krimi und Mystery und gleichzeitig eine Hommage an einen Klassiker der Weltliteratur

»Es gibt keine neuen Geschichten auf der Welt. Vertrau mir, Smiljan. Alles wurde schon einmal gedacht. Und zumeist auch aufgeschrieben. Die Frage ist nun, wo wir uns befinden, und wer wir und die anderen sind. Sind wir überhaupt Teil der Geschichte oder nur Randfiguren? Könnte es ein Märchen sein?«

Der Lebenskünstler Smiljan wohnt in Esbjerg an der dänischen Nordseeküste und hält sich mit Gelegenheitsarbeiten über Wasser. Als ihm ein geheimnisvoller Fremder einen ungewöhnlichen Job anbietet, scheint endlich Geld in die Haushaltskasse zu kommen. Alles, was er dafür tun muss, ist, ein wachsames Auge auf dessen Schützling zu werfen, eine exzentrische junge Frau namens Katalie, die im Haus gegenüber einzieht. Doch was einfach klingt, stürzt Smiljan in ein Abenteuer, wie er es bisher nur aus Büchern kannte: Menschen verschwinden, in Esbjergs Straßen werden Personen mit einer Injektionsnadel attackiert, und am Strand finden Touristen eine verkohlte Leiche. Und wenn er Katalie glauben darf, dann sind all die mysteriösen Ereignisse tatsächlich einem Klassiker der Weltliteratur entsprungen ...

»Mississippi Melange« ist der erste Band von Miriam Rademachers »Katalie«-Reihe, in der die Autorin geschickt Krimi- und Mystery-Elemente miteinander verbindet.

Leseprobe unter: <https://cptvl.de/mm>



Miriam Rademacher
Mississippi Melange
Ein Katalie-Mystery-Krimi

Softcover mit UV-Relieflack
384 Seiten
ISBN 978-3-943709-80-3
16,90 € [D]
Juni 2020



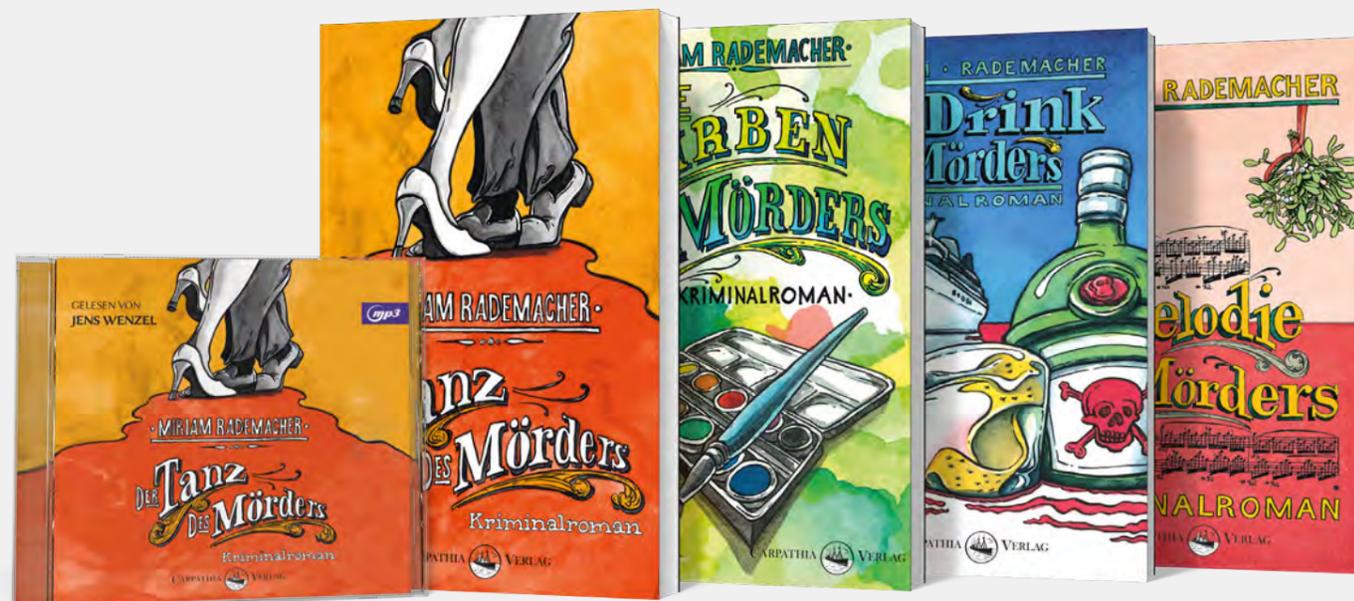
Über die Autorin

Miriam Rademacher, Jahrgang 1973, wuchs auf einem kleinen Barockschloss in den Tiefen des Emslandes auf und begann früh mit dem Schreiben. In den letzten Jahren veröffentlichte sie zahlreiche Kurzgeschichten und Fantasy-Romane, ein Kinderbilderbuch und eine Jugendroman-Reihe. Im Carpathia Verlag erschien zuletzt ihre Krimireihe um den ermittelnden Tanzlehrer Colin Duffot, bei der ihr auch ihre eigene Erfahrung als Tanzlehrerin zugutekam.



Die Colin-Duffot-Reihe von Miriam Rademacher:

Ein Tanzlehrer, ein Pfarrer und eine Krankenschwester sind das ungewöhnlichste Ermittlertrio Mittelenglands!



Band 1 ist auch als Hörbuch, Band 2 als Hörbuchdownload erhältlich.

Miriam Rademacher
Der Tanz des Mörders
Kriminalroman
gelesen von Jens Wenzel

1 MP3-CD im Jewel-Case mit transparentem Tray
ungekürzte Lesung
404 Minuten
ISBN 978-3-943709-09-4
19,90 € [D] (UVP)
November 2018



»Sie haben das Braten-thermometer sofort bemerkt?«
»Ich hielt es für einen extravaganten Ohrschmuck.«
»Haben Sie es angefasst?«
»Nein, nur angesehen. Es stand auf Huhn.« Colin wünschte sich, er hätte den letzten Satz nicht gesagt. Dieber sah ihn an wie einen entsprungenen Irren.
»Huhn?«, entfuhr es Norma und ihre Augen weiteten sich. »Das würde ja bedeuten, dass ihre Körpertemperatur bei 80 Grad lag! Da hätte ihr aber jemand mächtig eingeheizt.«

Viele Jahre auf dem Tanzparkett haben Tanzlehrer Colin Duffot zu einem ausgezeichneten Beobachter gemacht, der in den Bewegungen seiner Mitmenschen lesen kann wie in einem Buch – das behaupten wenigstens seine Freunde Norma und Jasper. Zusammen mit der quirligen Krankenschwester und dem schrulligen Pfarrer wird der unfreiwillige Hobby-Detektiv nämlich immer wieder in skurrile Mordfälle verwickelt. Und dabei wollte er in dem kleinen mittelenglischen Dorf eigentlich nur seinen Vorruhestand genießen.

In ihrer Colin-Duffot-Reihe schickt Miriam Rademacher das ungewöhnlichste Ermittlertrio Mittelenglands ins Rennen. Die Romane bestechen durch ihre herrlich skurrilen Charaktere, ihr britisches Lokalkolorit und die Dynamik zwischen den Protagonisten.

Leseproben unter: <https://cptvl.de/colin>

Die Colin-Duffot-Reihe



Der Tanz des Mörders

Kriminalroman
(Colin Duffot 1)
ISBN 978-3-943709-05-6
14,90 € [D]

Ein Dorf in Mittelengland, zwei Morde mit Küchenutensilien und ein ungewöhnliches Ermittlertrio. Der erste Fall für den ermittelnden Tanzlehrer Colin Duffot.



Die Farben des Mörders

Kriminalroman
(Colin Duffot 2)
ISBN 978-3-943709-10-0
14,90 € [D]

Ausgerechnet am Rande eines ländlichen Seniorenheims in Mittelengland wird die Leiche einer Frau gefunden, hübsch vergraben unter Grünabfällen.



Der Drink des Mörders

Kriminalroman
(Colin Duffot 3)
ISBN 978-3-943709-20-9
14,90 € [D]

Selbst mitten auf dem Atlantik ist Colin Duffot nicht vor Leichen sicher. Auf dem Kreuzfahrtschiff »Mermaid« wird ein schottischer Lakritzfabrikant tot aufgefunden.



Die Melodie des Mörders

Kriminalroman
(Colin Duffot 4)
ISBN 978-3-943709-30-8
14,90 € [D]

Während der Krippenspielproben wird hinterrücks der Organist erschlagen. Bald wird klar, dass die Hintergründe der Tat bis zu einer Künstlerkommune in den neunziger Jahren zurückreichen.



Ein biografischer Roman über einen behinderten Menschen und zugleich ein Roman über das Schreiben selbst



Johann »Hansi« Mühlbauer führt ein ereignisreiches Leben zwischen Rockband und Reisen, zwischen Surferfreiheit, Wildnispädagogik und seiner Arbeit als Physiotherapeut – und ist seit seinem zweiten Lebensjahr blind.

Die Woche beginnt für ihn mit einem herben Verlust. Nach einem durchzechten Wochenende auf dem von ihm veranstalteten Rock-Benefiz ist sein Handy verschwunden – mit der Nummer von Alexa. Auf der Suche nach dem Handy durchlebt Hansi seine Woche und wird mehr und mehr mit sich selbst und seinem bisherigen Leben konfrontiert. Wohin soll die Reise gehen? Und wer ist der seltsame Verfolger, der scheinbar etwas mit Hansis verschwundenem Handy zu tun hat? Eine Liebesgeschichte ohne Kuss, eine Geschichte über ungewöhnliche Verluste, gewöhnliche Abenteuer und einen blinden Mann, der die Herausforderung seines Lebens annimmt.

Mit seinem Roman »Was du nie siehst« sprengt Baumann gleichzeitig die Grenzen zwischen Fiktion und Biografie – und macht den Schreibprozess selbst zum Thema.

Leseprobe unter: <https://cptvl.de/wdns>

Sehen Sie hier den Buchtrailer (Gewinner des Deutschen Buchtrailer Awards 2020):



cptvl.de/wdns

Eine Hörbuchfassung ist in Planung.

Tibor Baumann

Was du nie siehst

Ein biografischer Roman mit und über Hansi Mühlbauer

Hardcover mit UV-Relieflack und Lesebändchen

384 Seiten

ISBN 978-3-943709-75-9

25 € [D]

Dezember 2019



9 783943 709759

Über den Autor



Der Autor und Filmemacher **Tibor Baumann** wuchs zwischen Süd-Ost-Asien und Nürnberg auf und geriet früh in die Fänge von Literatur, Film und Kulturbetrieb. Nach dem Studium der Theater- und Medienwissenschaft folgte das eruptive Verfolgen der Verbindung von Theorie und Praxis. Das sucht sich immer wieder neue Wege: Er schreibt Prosa, essayistisch-humorvolle Kolumnen mit grimmigem Kern, ab und an private Lyrik und mit Regieperspektive Drehbücher. Baumann lebt und arbeitet in Berlin.

Ein Roman über Selbstbestimmung und Fremdsteuerung, über fünf Glücksritter und einen Erzähler



Der Journalist Paul Gram hat ein ambivalentes Verhältnis zum Begriff der Wahrheit. Seine jüngste Story über Mauscheleien zwischen lokaler Wirtschaft und Stadtverwaltung ist komplett erfunden – und doch wahr. So wahr jedenfalls, dass sie das Leben eines kriminellen Unternehmensbosses, eines frustrierten Detektivs, eines rachsüchtigen Schwindlers und eines Buchhalters mit gesichtslähmungsbedingtem Dauerlächeln komplett aus den Fugen bringt. Es entspinnt sich ein rasantes und intrigenreiches Verwirrspiel – bis einer der Protagonisten erkennt, dass sie alle nur Teil einer Geschichte sind. Die Figuren gehen auf die Barrikaden, und der Erzähler ruft in seiner Not den Leser zur Hilfe.

Ein ungewöhnlicher und intelligenter Roman über Schein und Sein, über Selbstbestimmung und Fremdsteuerung und über den Kampf des Erzählers mit seinen Geschöpfen.

Leseprobe unter: <https://cptvl.de/dugds>

»Ich weiß, du denkst, du hättest mit all dem nichts zu tun. Dass dies nur eine Geschichte sei, die dich nicht betrifft. Aber du täuschst dich. Du bist ein Teil dieser Geschichte. Ob du es willst oder nicht.«

Marc Bensch

Die unverhoffte Genesung der Schildkröte

Roman

Hardcover mit UV-Relieflack und Lesebändchen

304 Seiten

ISBN 978-3-943709-70-4

20 € [D]

August 2019



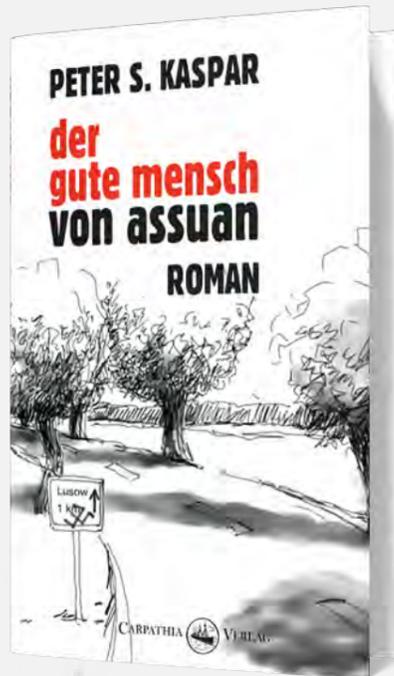
9 783943 709704

Über den Autor



Marc Bensch, geboren 1980 in Stuttgart, schreibt, seit er schreiben kann: Tagebuch, Zeitungsartikel, Presstexte für das Nordic Paraski Team, Romane und Erzählungen. 2006, während des Studiums in Würzburg, krepelte eine Tumordiagnose sein Leben um. Drei Jahre später stellte sich heraus: Die Ärzte hatten geirrt – doch die Erfahrung verschob Perspektiven. Es folgten erste Literaturpreise, ein Stipendium, Schreibreisen nach Palermo und Lissabon. Und die Gewissheit, dass er schreiben wird, bis er nicht mehr schreiben kann.

Eine Geschichte über Flucht, neue Hoffnung – und ein außergewöhnliches Experiment



Berlin-Kreuzberg, Anfang 2015: Durch Zufall lernt der ägyptische Geschäftsmann und Milliardär Mansur Ghali den aus dem Senegal geflohenen Souliman Traoré kennen. Bald erfährt er, wie kurzsichtig man in Deutschland mit Flüchtlingen umgeht: Statt das Potential teilweise gut ausgebildeter Fachkräfte zu nutzen, werden die Neuankömmlinge mit einem Arbeitsverbot belegt und müssen in Flüchtlingsunterkünften ausharren. Mansur, der sein Geld mit dem Bau ganzer Städte verdient, beschließt, das Problem auf seine Art anzugehen: In einem heruntergekommenen Dorf in Mecklenburg-Vorpommern beginnt er, Flüchtlinge anzusiedeln und für den deutschen Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Doch das ambitionierte Unterfangen ist alles andere als legal und ruft bald die Mitglieder einer ortsansässigen Kameradschaft auf den Plan, die ihre »national befreite Zone« gefährdet sehen.

Leseprobe unter: <https://cptvl.de/dgmva>

Peter S. Kaspar

Der gute Mensch von Assuan Roman

Hardcover mit Schutzumschlag und Lesebändchen
408 Seiten
ISBN 978-3-943709-15-5
23 € [D]
April 2017



Über den Autor



Peter S. Kaspar, Jahrgang 1960, lebt und arbeitet als Journalist, Sachbuch- und Romanautor in Berlin. Im Carpathia Verlag ist von ihm zuletzt das Sachbuch »Koulou Tamam, Ägypten?« erschienen, in dem er sich mit den Auswirkungen der Arabellion auf den ägyptischen Tourismus beschäftigt.

Vom gleichen Autor



Koulou Tamam, Ägypten?
Der Tourismus im Zeichen der Arabellion
Sachbuch
ISBN 978-3-943709-00-1
12 € [D]

Im Januar 2011 gingen Millionen Ägypter gegen Mubarak auf die Straße. Was aber bedeutet das für ein Land, für das der Tourismus eine der wichtigsten Einnahmequellen darstellt?



Absurd-komisches Roman-Debüt mit etwas Sex, viel Alkohol und einer ganzen Menge Rock 'n' Roll



Ein junger Musiker jagt einer ebenso verständlichen wie verstörenden Obsession hinterher: Er braucht ein Piano. Doch das ist gar nicht so einfach, denn es mangelt ihm nicht nur an den finanziellen Mitteln für das Instrument, sondern auch an grundlegenden sozialen Fähigkeiten. Außerdem wird er von einem grünbäuchigen Waldgeist getriezt, der neuerdings immer öfter in seinem Leben auftaucht und sich auch in die zunächst vielversprechende Affaire mit einer Musikalienhändlerin einmischt. Die Kellerband um Hausmeister Knasse bringt neben zu viel Alkohol zumindest kurzzeitig eine gewisse Stabilität in die verworrene Welt des Möchtegern-Pianisten, doch eine verkorkste Konzerttournee mit den Alt-Hippies wirft auch neue Fragen nach den wahren Bedürfnissen auf.

Leseprobe unter: <https://cptvl.de/dmop>

»Da trifft es sich gut, dass Jan Bratenstein nicht nur als Musiker ein Meister der Verdichtung ist. Sein Debütroman ist heiter bis wolkig geraten: absurd, lapidar und überraschend un-autobiografisch, obwohl der Autor, wie er einräumt, ja selbst ein Mann ohne Piano ist.«
Stefan Gnad, Nürnberger Stadtanzeiger

»Man kann der Versuchung erliegen, dieses kleine Buch von Jan Bratenstein, das sein Debüt ist, zu unterschätzen. Sollte man nicht.«
Felix Frerichs, [030] Magazin

»Ich bin der Mann ohne Piano. Ich will der Mann mit Piano sein. Das ist unbedingt. Es muss sein, ich kann nirgends mehr hin, wo kein Piano ist.
Nicht nach dieser Nacht.«

Jan Bratenstein

Der Mann ohne Piano Roman

Hardcover mit Schutzumschlag
144 Seiten
ISBN 978-3-943709-25-4
15 € [D]
März 2018



Über den Autor

Seit **Jan Bratenstein** 1990 im Alter von null Jahren auf die Welt kam, ist er konstant gealtert, hat sich aber eine kindliche Sicht auf die Welt behalten: Sein Kopf wurde geformt von Comics, Filmen, Musik und durch die treue Schiebermütze. Mit seinem Solo-Antifolk-Projekt »The Black Elephant Band« lebt er den Traum vom nicht gesicherten Einkommen als Musiker. Immer wenn Gitarrensaiten reißen, verfolgt er auch eine Karriere als Autor von Comics und Drehbüchern für Webserien. Und jetzt auch Büchern.





CARPATHIA VERLAG

Carpathia Verlag GmbH
Mittenwalder Str. 17
10961 Berlin

Telefon: 030 / 69 56 58 23
Telefax: 030 / 69 56 58 24

info@carpathia-verlag.de
www.carpathia-verlag.de

Mitglied im Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.
Verkehrsnummer: 14569

Auslieferung

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung
Postfach 20 21
37010 Göttingen

Telefon: 05 51 / 38 42 00 - 0
Telefax: 05 51 / 38 42 00 - 10

bestellung@gva-verlage.de
www.gva-verlage.de

Verlagsvertretung

Ines Schäfer
Dotzheimer Str. 85
65197 Wiesbaden

Telefon: 06 11 / 18 59 15 91

schaeferin.ines@googlemail.com
www.verlagsvertretung-schaefer.de

Gerne vermitteln wir Lesungen unserer Autorinnen und Autoren.
Sprechen Sie uns an!